Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		**Drucksache** **DS0592/04**	**Datum** 29.07.2004
Dezernat: I	**Amt 32**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Beschlussvorschlag**		
			angenommen	abgelehnt	geändert
Der Oberbürgermeister	10.08.2004	nicht öffentlich			
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	19.08.2004	öffentlich			
Stadtrat	04.11.2004	öffentlich			

Beteiligte Ämter	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Wahl des Kreisjägermeisters sowie der Mitglieder des Jagdbeirates

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg wählt auf Vorschlag der Kreisjägerschaft für den Zeitraum der laufenden Stadtratswahlperiode

Herrn Dr. Dirk Schulz zum Kreisjägermeister

sowie als weitere Mitglieder des Jagdbeirates

Herrn Peter Wartenberg als Vertreter der Landwirtschaft,
Herrn Wolfgang Grönwald als Vertreter der Forstwirtschaft,
Herrn Robert Schulze als Vertreter der Jagdgenossenschaft,
Frau Anna-Maria Wolter als Vertreterin des Naturschutzes und
Herrn Horst Burde als Vertreter der Organisation der Jäger.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
X		2004	JA	X	NEIN	

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirksamkeit
	ab Jahr 2005			
	keine			
Euro 700	Euro 700	Euro	Euro	

Haushalt	Verpflichtungsermächtigung	Finanzplan / Invest. Programm
veranschlagt: X Bedarf: Mehreinn.:	veranschlagt: Bedarf:	veranschlagt: Bedarf: Mehreinn.:
	Jahr Euro	Jahr Euro
davon Verwaltungshaushalt im Jahr 2004 mit 700 Euro		
Haushaltsstellen 1.11000.400000.2		
davon Vermögenshaushalt im Jahr mit Euro		
Haushaltsstellen		
Prioritäten-Nr.:		

federführendes Amt 32	Sachbearbeiter Frau Rex, Tel. 4026	Unterschrift AL Dr. Emcke

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift	Holger Platz

Begründung:

Gemäß § 41 Abs. 1 Landesjagdgesetz Sachsen-Anhalt (LJagdG) wird die Jagdbehörde jagdlich beraten durch den Kreisjägermeister.
Herr Dr. Dirk Schulz, geb. 20.03.1943, wohnhaft Marsweg 10 in 39118 Magdeburg, tätig als Sportarzt und Facharzt für Kinderheilkunde, wird auf Vorschlag der Organisation der Jäger durch den Stadtrat für die Dauer deren Wahlperiode gewählt. Er übt seine Tätigkeit ehrenamtlich aus.

Der Kreisjägermeister sorgt gem. § 41 Abs. 3 LJagdG im Rahmen seiner Befugnis für die Beachtung der allgemeinen anerkannten Grundsätze deutscher Weidgerechtigkeit und für eine Durchführung der Hege entsprechend den Vorschriften des § 1 Abs. 2 des Bundesjagdgesetzes. Der Kreisjägermeister ist Vorsitzender der Prüfungskommission für die Jägerprüfung gem. § 22 Abs. 3 LJagdG.

Allgemeiner Vertreter des Kreisjägermeisters ist gem. § 41 Abs. 4 LJagdG der Vertreter der Jäger im Jagdbeirat. Gemäß § 42 Abs. 1 LJagdG wird bei der Jagdbehörde der Jagdbeirat gebildet. Er besteht aus dem Kreisjägermeister und fünf Mitgliedern.

Gewählt werden:
als Vertreter der Landwirtschaft auf Vorschlag des Oberbürgermeisters
Herr Peter Wartenberg, geb. 30.10.1939,
wohnhaft Lindenstraße 5 in 39126 Magdeburg
Landwirt (im Ruhestand)
als Vertreter der Forstwirtschaft auf Vorschlag des Oberbürgermeisters
Herr Wolfgang Grönwald, geb. 12.04.1949
wohnhaft Am Charlottentor 6 in 39114 Magdeburg
tätig als Revierförster,
als Vertreter der Jagdgenossenschaft und auf Vorschlag des Oberbürgermeisters
Herr Robert Schulze, geb. 11.08.1920
wohnhaft Zerrennerstraße 29 in 39110 Magdeburg,
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Magdeburg-Diesdorf
als Vertreter der Jäger auf Vorschlag der Organisation der Jäger
Herr Horst Burde, geb. 20.11.1930
wohnhaft Joh.-R.-Becher-Str. 62 in 39128 Magdeburg
Vorstandsmitglied der Jägerschaft Magdeburg e.V.
und Mitglied im Schalenwildausschuss des
Landesjagdverbandes Sachsen-Anhalt
und als Vertreter des Naturschutzes auf Vorschlag des Naturschutzbeauftragten
Frau Anna-Maria Wolter, geb. 03.04.1944
wohnhaft Am Kiebitzpfuhl 3 in 39128 Magdeburg
ehrenamtlich tätig in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
(Jugendarbeit)

Sie werden vom Stadtrat für die Dauer deren Wahlperiode gewählt.

Gemäß § 42 Abs. 3 LJagdG hat die Jagdbehörde den Jagdbeirat, unbeschadet der Vorschrift des § 21 Abs. 2 Bundesjagdgesetz, vor allen wesentlichen Entscheidungen zu hören.

Der Kreisjägermeister sowie die Mitglieder des Jagdbeirates erhalten einen Auslagenersatz und eine Verdienstausfallentschädigung. Hierfür werden pro Jahr 700 Euro veranschlagt.

Anlagen:

Lebensläufe der zu wählenden Personen

Kreisjägermeister

Dr. Dirk Schulz
geb. am 20.03.1943 in Graal-Müritz/Kr. Rostock

1962 - 1968	Studium der Humanmedizin an der Universität in Rostock
1968	Approbation als Arzt und 1969 Promotion zum Dr. med. in Rostock
1968 – 1973	Assistenzarzt im Bezirkskrankenhaus Magdeburg, Stationsarzt, Abteilungsarzt
1976 – 1978	Kindersanatorium Graal-Müritz
1978 - 1988	Sektionsarzt im sportmedizinischen Dienst und bis 1989 Oberarzt der Kinderabteilung des Bezirkskrankenhauses Magdeburg
seit 1989	ambulanter Kinderarzt in Magdeburg-Olvenstedt in eigener Niederlassung
1966	Jagdeignungsprüfung in Rostock abgelegt. Die Beziehung zur Jagd wurde durch den Vater geweckt, welcher Mitglied der Jagdgesellschaft Rostocker Heide war.
seit 1972	Mitglied der Kreisjägerschaft Magdeburg e.V.
1991, 1994, 1999	Wahl zum Kreisjägermeister, wird weiterhin als Kreisjägermeister bestätigt, erfüllt für die Tätigkeit als Kreisjägermeister die Voraussetzungen des § 11 Abs. 5 Satz 1 BJagdG (Pachtfähigkeit) die jagd- und waffenrechtliche Zuverlässigkeit ist gegeben

Jagdbeirat

Vertreter der Landwirtschaft

Peter Wartenberg
geb. am 30.10.1939 in Magdeburg

1953 – 1956	Berufsausbildung als Landwirt
bis 1958	Anstellung im elterlichen Landwirtschaftsbetrieb
ab 1958	Anstellung in der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft „Bördegemüse“ Magdeburg, spätere Agrargenossenschaft
seit 1999	Ruhestand
1971	Jagdeignungsprüfung in Magdeburg
seit 1970	Mitglied der Jagdgesellschaft Magdeburg
seit 1990	Mitglied der Kreisjägerschaft Magdeburg e.V. und Jagdpächter des Gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Magdeburg-Rothensee
1991, 1994, 1999	Vertreter der Landwirtschaft im Jagdbeirat, wird für eine weitere Wahlperiode bestätigt die Jagd- und waffenrechtliche Zuverlässigkeit ist gegeben

Vertreter der Forstwirtschaft

Wolfgang Grönwald
geb. am 12.04.1949 in Friedensfleiß

1965 – 1967	Betriebsberufsschule für Forstarbeiter in Magdeburg
1970 - 1973	Ingenieurschule für Forstwirtschaft mit Abschluss als Forstingenieur
seit 1997	beruflichen Anstellungen in staatlichen Forstwirtschaftsbetrieben wie z.B. Colbitzer Heide, Gardelegen und Zerbst, u.a. beginnend als Forstfacharbeiter, Revierförster und stellvertretender Oberförster
seit1999	Beamter auf Lebenszeit und Forstoberinspektor im Forstamt Magdeburg/ Revierförsterei Magdeburg
1967	im Zusammenhang mit der beruflichen Ausbildung Jagdeignungsprüfung
1991, 1994, 1999	Vertreter der Forstwirtschaft im Jagdbeirat , wird für eine weitere Wahlperiode bestätigt, die Jagd- und waffenrechtliche Zuverlässigkeit ist gegeben

Herr Grönwald ist u.a. tätig als ehrenamtlicher Mitarbeiter der Vogelwarte Hiddensee, Storchenbetreuer im Kreis Schönebeck, Genressourcenbeauftragter FA Magdeburg sowie Ausbilder für den gehobenen Forstdienst.

Vertreter der Jagdgenossenschaften

Robert Schulze
geb. am 11.08.1920 in Magdeburg

Besuch der Volksschule und danach in der Landwirtschaft tätig. Besuch einer Fachschule und Abschluss als staatlich geprüfter Landwirt. Bis 1958 als selbständiger Landwirt tätig. Nach 1958 als Genossenschaftsbauer, Feldbaubrigadier und Abteilungsleiter tätig.

Die Jagdprüfung wurde als Jugendlicher 1937 abgelegt.
1955 Jagdeignungsprüfung in Magdeburg und Mitglied des Jagdkollektivs, Mitglied der Kreisjägerschaft Magdeburg e.V.
Mit der Gründung der Jagdgenossenschaft Magdeburg-Diesdorf 1991 zum Vorsitzenden gewählt und noch heute tätig.

1991, 1994, 1999	Vertreter der Jagdgenossenschaft im Jagdbeirat , wird für eine weitere Wahlperiode bestätigt, die Jagd- und waffenrechtliche Zuverlässigkeit ist gegeben

Vertreter des Naturschutzes

Anna-Maria Wolter
geb. am 03.04.1944 in Schneidmühl

1961 – 1964	Berufsausbildung zur medizinisch-technischen Assistentin und Fachassistentin

1964 - 1965	MTA in Halberstadt
1965 - 1966	MTA Bezirkskrankenhaus Altstadt Magdeburg
1967 – 1973	MTA Medizinische Akademie Magdeburg
bis 1975	Fachmedizinische Assistentin
1971 - 1975	Studium an der Ingenieurschule für Laboratoriumstechnik der Chemie in Berlin
1975 - 1988	Ingenieur für Labortechnik Medizinische Akademie Magdeburg
1988 - 1990	Mitarbeiter für Jagd- und Naturschutz beim Rat der Stadt Magdeburg
1989 - 1991	Studium der Wildbewirtschaftung an der Ingenieurschule für Forstwirtschaft in Schwarzenberg
1990 – 2002	Mitarbeiterin im Umweltamt der Landeshauptstadt Magdeburg, Bereich Naturschutz/Landschaftspflege
seit 2002	Ruhestand
1984	Jagdeignungsprüfung in Magdeburg, erfolgreiche Prüfung als Jagdhundeführer und Jagdhundezüchter
1991, 1994, 1999	Vertreter der Forstwirtschaft im Jagdbeirat , wird für eine weitere Wahlperiode bestätigt, die Jagd- und waffenrechtliche Zuverlässigkeit ist gegeben

Frau Wolter engagiert sich in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, wo Sie ehrenamtlich erfolgreiche Jugendarbeit leistet.

Vertreter der Organisation der Jäger

Horst Burde
geb. am 20.11.1930 in Stolp/ Pommern

1945 – 1946	Arbeiter auf dem Rittergut Solms in Krüden/ Kr. Osterburg
1946 - 1948	im elterlichen Betrieb in Krüden tätig
1948 – 1951	Volkspolizist
1951 - Jan.1958	tätig bei der Zollverwaltung
1958 - Sept. 1963	Tätigkeit bei der Gesellschaft für Sport und Technik in Halberstadt und Kalbe/M.
1963 - 1969	Mitarbeiter der Kreisleitung der SED in Kalbe/ M. / 5 Jahre Fernstudium der Gesellschaftswissenschaften mit Diplom
Dez. 1969 – 1981	Abteilungsleiter und Sekretär des Rates des Kreises Kalbe/ M.
1982 - Feb. 1987	Abteilungsleiter Ökonomie im VEB Getreidewirtschaft Bismarck
März1987 - Okt. 1990	Bereichsleiter bzw. Geschäftsführer VEB bzw. Mildena GmbH
Okt. 1990	Vorruhestand
01.05.1994	Rentner
1958	Jagdeignungsprüfung
1962 - 1990	Vorsitzender der Jagdgesellschaft Brunau
1962 - 1987	Leiter der Arbeitsgruppe Wildbewirtschaftung Im Kreis Kalbe/ M.
1965 - 1975	aktive Tätigkeit bei der Ausbildung zum Ablegen der Jägerprüfung und als Vorsitzender der Jägerprüfungskommission tätig
1985 - 1990	Mitglied der Trophäenkommission des Bezirkes Magdeburg

1991	nach Bildung des Landesjagdverbandes Sachsen-Anhalt erster Vorsitzender der Jägerschaft Salzwedel bis zum Umzug 1993 nach Magdeburg
seit 1994	Mitglied der Jägerprüfungskommission Magdeburg
seit 1996	Mitglied des Vorstandes der Jägerschaft Magdeburg e.V.
seit 1987	Mitglied des Schalenwildausschusses des Landesjagdverbandes und der Trophäenkommission
seit 1999	Vertreter der Organisation der Jäger und stellvertretender Kreisjägermeister im Jagdbeirat , wird für eine weitere Wahlperiode bestätigt, die Jagd- und waffenrechtliche Zuverlässigkeit ist gegeben